

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
liebe Naturfreunde,**

*die Natur ist heute wichtiger denn je,  
sie umgibt und beschäftigt uns und so sollten  
wir ihr die entsprechende Aufmerksamkeit  
zukommen lassen, insbesondere wenn in  
der eigenen Gemeinde diverse naturschutz-  
fachliche Kleinode beheimatet sind.*

*Auch einige Weißstörche sind nun seit Jahren  
bei uns zu Gast und verdienen schon deshalb  
eine besondere Beachtung.*

*Aus diesem Grund haben wir den „Storchen –  
Rundweg“ mit 4 Stationen in Diedorf initiiert.*

*Es wurde jeweils eine Informationstafel mit  
viele interessanten und neuen Details über  
unsere Weißstörche an besonders charakteris-  
tischen Plätzen in Diedorf angebracht.*

*Ich möchte Sie nun gerne ermuntern und  
einladen diesen „Storchen – Rundweg“ einmal  
zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu erkunden,  
nicht nur um die schwäbische Heimat  
der Störche kennen zu lernen.*

*Lassen Sie sich überraschen!*

**Ihr  
Otto Völk  
Erster Bürgermeister**



## Wissenswertes über die Störche

In Mitteleuropa ist der zweimal gewählte Vogel des Jahres (1984 und 1994) ein häufiger Brutvogel und Sommergast und eines der wohl symbolträchtigsten Tiere. Die meisten Menschen kennen ihn vor allem als Überbringer des Nachwuchses, Hüter des Eheglücks, Frühjahrsboten und Glücksbringer.

Die Weißstörche (*Ciconia ciconia*) stehen auf der roten Liste, und in Deutschland gibt es von ihnen nur noch etwa 3860 Horstpaare (Stand 2007) und davon 162 in Bayern. Zwei dieser Zugvögel sind jedes Jahr in Diedorf auf dem Dach der St. Bartholomäuskirche anzutreffen. Unsere Störche machen zudem auch schon mal eine Ausnahme und überwintern in der Region, anstatt die 5.000 – 10.000 km nach Afrika in ihre Winterquartiere zu fliegen.

Die natürliche Nahrung der Störche sind vorwiegend Kleinsäuger (Mäuse, Maulwürfe) und Kleintiere wie Insekten, deren Larven und Regenwürmer, die vor allem in der Kulturlandschaft eine wichtige Frühsommernahrung darstellt. Frösche dagegen sind keineswegs vorherrschend, was allerdings auch daran liegt, dass diese weit seltener sind als früher.

Ferner fressen sie gelegentlich auch Hamster, Fische, Reptilien und Aas. Der Weißstorch ist ein Nahrungsopportunist, was bedeutet, dass er auf keine Nahrung spezialisiert ist, sondern die Beute frisst, die er gerade findet.

Der Nahrungserwerb geschieht im Schreiten auf Flächen mit kurzer oder lückenhafter Vegetation, aber auch im Seichtwasser, das er durchschnäbelt. Deshalb ist es auch wichtig, dass solche Nahrungsbiotope wie z.B. Feuchtwiesen oder das „Biotop an der Schmutter“ erhalten und geschützt werden. Findet der Storch dieses Umfeld vor, wird er gerne den Sommer hier verbringen und, sofern die weiteren Bedingungen, wie z.B. das Wetter im Frühling, stimmen, erfolgreich seine Brut aufziehen.



# DIEDORFER STORCHENRUNDWEG

Ein Rundweg, der Sie zu den Hot Spots der Weißstörche führt.

## STATIONEN

-  **DIEDORFER STORCH**  
(an der Grund- und Hauptschule Diedorf,  
Pestalozzistraße 17)
-  **TREFFPUNKTE**  
(am Wertstoffhof, Dammstraße)
-  **GUTE AUSSICHTEN**  
(im Bürgerpark, Ulrich-Geh-Straße/  
Nebelhornstraße)
-  **MEHR ALS EIN GOTTESHAUS**  
(an der St. Bartholomäus Kirche,  
Kirchenweg)

Zudem bietet es sich nach **STATION 2** an, einen Umweg zum „**BIOTOP AN DER SCHMUTTER**“ (Oggenhofstraße) zu machen. Auch hier halten sich die Störche gerne bei der Nahrungssuche auf. Dort kann man je nach Jahreszeit nicht nur sie, sondern auch seltene Libellenarten, Pflanzen und den Eisvogel bestaunen.

**Ab Juni – September bitte nicht betreten - Brutzeit**

## RUNDWEGINFOS

Einstieg ist an allen Stationen möglich.  
Das sollte man mitbringen: **Fernglas, Fotoapparat, Getränke und Geduld**  
Strecke: **ca. 5 km (ohne Biotop), ca. 6,2 km (mit Biotop)**  
Reine Fahrtzeit: **ca. 23 Min. (ohne Biotop), ca. 30 Min. (mit Biotop)**  
Alle Straßen/Wege sind asphaltiert.

## WEITERE INFOS

unter [www.storch-diedorf.de](http://www.storch-diedorf.de)

Nach ihrem Rundweg können Sie gemütlich in die nahe gelegenen, verschiedenen gastronomischen Einrichtungen in Diedorf einkehren und Ihren Ausflug ausklingen lassen.

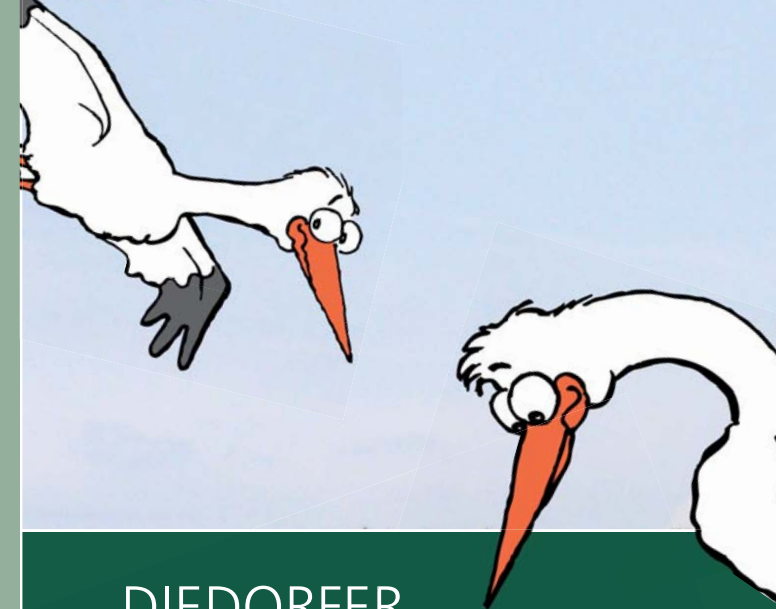


## STORCHENPFAD MARKT DIEDORF



### IMPRESSUM

Markt Diedorf, Lindenstraße 5, 86420 Diedorf, Homepage: [www.storch-diedorf.de](http://www.storch-diedorf.de),  
Text: Michaela Meiershofer, Anna Röder, Design & Illustration: [www.billa-spiegelhauer.de](http://www.billa-spiegelhauer.de)



## DIEDORFER STORCHENRUNDWEG

